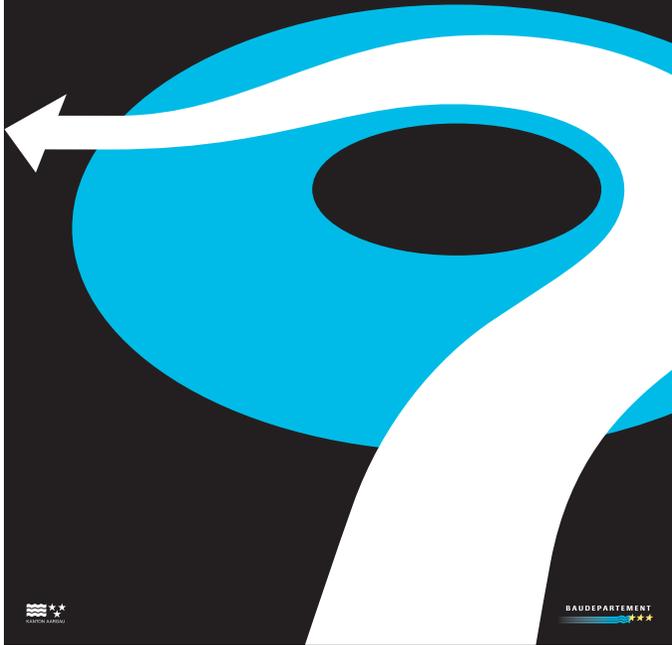


## Velo oder Töff? Mach dich breit im Kreisel!



Wer Velo oder Motorrad fährt, ist im Strassenverkehr besonders gefährdet:

- Fahren in der Mitte der Kreisfahrbahn ist am sichersten, so kann kein Auto überholen.
- Beim Verlassen des Kreisels immer Zeichen geben.

Wer mit dem Auto fährt, muss auf alle, die mit dem Velo oder Töff unterwegs sind, speziell Rücksicht nehmen:

- Deshalb Velo und Töff auf der Kreisfahrbahn nicht überholen.

## Kreisel verlassen? Vergiss das Blinken nicht!



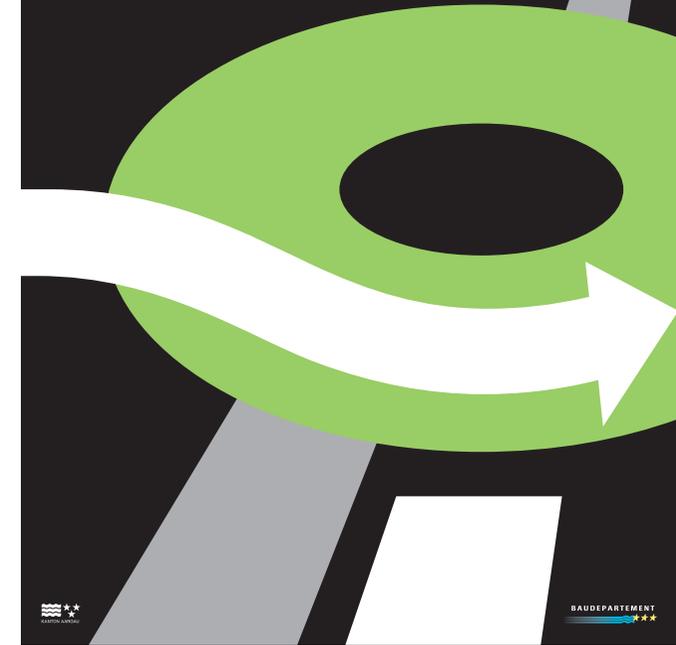
Wer den Kreisel verlässt, muss den Blinker rechts stellen. Wer an der Einfahrt wartet, kann so erkennen, dass

- der Kreisel frei wird und
- gefahrlos in die Kreisfahrbahn eingefahren werden kann.

Damit muss niemand an der Einfahrt unnötig warten, und es gibt weniger Stau.

Wer dagegen in den Kreisel einfährt oder in der Kreisfahrbahn unterwegs ist, muss nicht blinken.

## Stau? Halt den Kreisel frei!



Die Kreisfahrbahn muss auch bei einer Stausituation frei bleiben, um den Verkehrsfluss für andere Beziehungen zu gewährleisten. Das heisst:

- nicht in den Kreisel einfahren, wenn es bei der Ausfahrt staut.

Durch dieses vorausschauende Verhalten bleibt der Kreisel für alle übrigen Richtungen frei.

Der Kreisel bleibt dadurch leistungsfähiger, es gibt weniger Stau und weniger Ärger.

# Tipps und Regeln

## Vortrittsregelung

- 🚗 Fahrzeuge im Kreisel haben gegenüber Fahrzeugen auf den Einfahrten Vortritt.
- 🚗 Alle Einfahrten sind hinsichtlich Vortritt gleichgestellt.

## Zügig einfahren

- 🚗 Tempo reduzieren und sicher gehen, dass im Kreisel kein vortrittsberechtigtes Fahrzeug behindert wird.
- 🚗 Mit angepasster Geschwindigkeit zügig einfahren, wenn eine Lücke genügend gross ist.

## Fussgänger/innen

- 🚗 Bei der Ausfahrt auf Fussgänger/innen achten.
- 🚗 Je nach Ausgestaltung dienen die Leitinseln den Fussgängern/innen als Querungshilfen.

## Mittelinsel und Signal

- 🚗 Die Mittelinsel und das Kreisel-Signal lassen den Kreisel von weitem erkennen.

Die rechtliche Grundlage für den Kreisel findet sich in der Verkehrsregelnverordnung (VRV):

### Art. 41 b Kreisverkehrsplätze

(Art. 57 Abs. 1 SVG)

<sup>1</sup> Vor der Einfahrt in einen Kreisverkehrsplatz (Signal 2.41.1 in Verbindung mit Signal 3.02) muss der Führer die Geschwindigkeit mässigen und den im Kreis von links herannahenden Fahrzeugen den Vortritt lassen.

<sup>2</sup> Bei der Einfahrt in den Kreisverkehrsplatz und, sofern kein Fahrstreifenwechsel erfolgt, bei der Fahrt im Kreis muss der Führer die Richtung nicht anzeigen. Das Verlassen des Kreisels muss angezeigt werden.

<sup>3</sup> Auf Kreisverkehrsplätzen ohne Fahrstreifen-Unterteilung können Radfahrer vom Gebot des Rechtsfahrens abweichen. (V 7.3.1994, iK 1.4.1994)

# Sicher, zügig und tolerant

Im Kreisel wird langsamer und aufmerksamer gefahren. Das sorgt für einen stetigen Verkehrsfluss, eine hohe Leistungsfähigkeit, tiefere Lärm- und Abgasemissionen und mehr Sicherheit durch tolerantes Verhalten.

# Der kleine Führer durch den Kreisverkehr



## Sicher, zügig, tolerant

Weitere Unterlagen zum Kreisel finden Sie unter [www.ag.ch/verkehr](http://www.ag.ch/verkehr)

- Flyer als pdf-Datei
- Publikation «Empfehlungen Kreisverkehrsplätze» (Baudepartement Kanton Aargau, Juni 2004)

Baudepartement Kanton Aargau  
Abteilungen Verkehr und Tiefbau  
Entfelderstrasse 22 / Buchenhof  
5001 Aarau

Aarau, im Juni 2004

